

Ilona Grammer | Petra Schweller

## Gesundheitliche Versorgungsplanung

in Altenpflegeheimen

Beraten - begleiten - planen

LAMBERTUS

### Übersicht

ereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGBV über Inhalt und Andorderungen der gesundheitlichen Vorsorgeplanung	
für die letzte Lebensphase vom 13.12.2017	2
Darstellung der präsentischen Herangehensweise (Timmermann, Baart 2016, S. 202)	36
Muster-Projektplan	37
Gesprächskontakte und deren Verlauf	38
Informationskarte für Bewohner und die An- und Zugehörigen	39



# Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V über Inhalte und Anforderungen der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase vom 13.12.2017

#### zwischen

dem GKV-Spitzenverband<sup>1</sup>, Berlin

#### und

- der Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e. V., Berlin
- der Arbeitsgemeinschaft Privater Heime und Ambulanter Dienste Bundesverband e. V., Hannover
  - dem Bundesverband Ambulanter Dienste und Stationärer Einrichtungen e. V., Essen
    - dem Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e. V., Echzell
  - dem Bundesverband der kommunalen Senioren- und Behinderteneinrichtungen e. V., Köln
    - dem Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e. V., Berlin
      - dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V., Berlin
    - der Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V., Freiburg/Berlin
      - dem Deutschen Caritasverband e. V., Freiburg im Breisgau
    - der Diakonie Deutschland Evangelischer Bundesverband e. V., Berlin
      - dem DRK e. V. Generalsekretariat, Berlin
    - dem Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband Gesamtverband e. V.,
      - dem Verband Deutscher Alten- und Behindertenhilfe e. V., Essen
    - der Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V., Frankfurt am Main



<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Der GKV-Spitzenverband ist der Spitzenverband Bund der Krankenkassen gemäß § 217a SGB V.

#### Inhaltsverzeichnis

Präambel1
§ 1 Gegenstand der Vereinbarung
§ 2 Zielsetzung der Leistung
§ 3 Anspruchsberechtigte Versicherte (Zielgruppe)
§ 4 Inhalt der Leistung
§ 5 Beratung der Leistungsberechtigten/des Leistungsberechtigten
§ 6 Barrierefreie Ausgestaltung der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase
§ 7 Organisation der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase
§ 8 Durchführung des Beratungsprozesses
§ 9 Dokumentation des Beratungsprozesses und der Willensäußerungen
§ 10 Interne Vernetzung
§ 11 Externe Vernetzung
§ 12 Anforderungen an die Qualifikation der Beraterin/des Beraters
§ 13 Qualität und Qualitätssicherung
§ 14 Vertragliche Grundsätze
§ 15 Grundsätze der Vergütung
§ 16 Überprüfung des Vergütungsverfahrens
§ 17 Abrechnung
§ 18 Inkrafttreten und Kündigung
Unterschriftenseite

Anlage 1: Erklärung zur Erfüllung der Anforderungen nach § 14 der Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V vom 13.12.2017

Anlage 2: Leistungsnachweis über eine Beratung (Beratungsprozess) nach § 132g Abs. 3 SGB V

